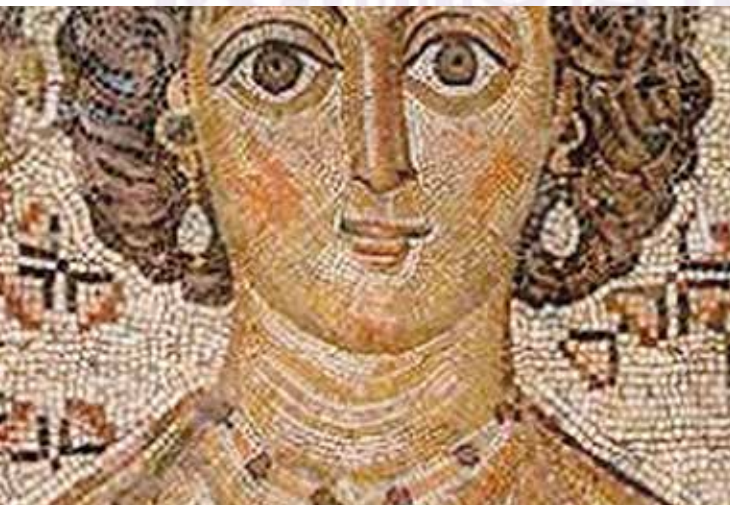


Perspektiven

Durch den Mastergrad wird der Bachelorabschluss um eine Zusatzqualifikation ergänzt, die berufliche Perspektiven in verschiedensten wissenschaftlichen tätigen Institutionen bietet. Des Weiteren ist der Erwerb des Mastergrads Voraussetzung für eine mögliche Promotion. Darüber hinaus eröffnet Ihnen der Masterabschluss Perspektiven in unterschiedlichen Berufsfeldern.

- In Industrie und Handel, Messe- und Transportwesen oder der Touristik
- im Bank- und Versicherungswesen und in der Unternehmensberatung
- in internationalen Organisationen und Wirtschaftsunternehmen
- im Bereich der Diplomatie, der wirtschaftlichen Zusammenarbeit, Entwicklung und Sicherheit
- in kulturellen Einrichtungen und im Kulturmanagement (Museen, Gedenkstätten, Archiven)
- in den Medien (Publizistik, Journalismus, Medienberatung, Medienunternehmen)
- im Verlagswesen (Lektorat, Übersetzung, Verlagsberatung)
- in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit und Werbung
- in der betrieblichen Weiterbildung
- in unterschiedlichen Bildungseinrichtungen



	Kurzinfo:
Regelstudienzeit:	4 Semester
Studienbeginn:	Wintersemester
Unterrichtssprache:	Deutsch / Englisch / Bulgarisch / Polnisch / Russisch / Bosnisch / Kroatisch / Serbisch / Slowakisch / Slovenisch
Kombinierbarkeit:	wird mit einem zweiten Fach kombiniert

Bewerbung

Abschlüsse international

uni-assist

<http://www.uni-assist.de/bewerbungsunterlagen.html>

Abschlüsse deutscher Universitäten

Klips 2.0 Campusmanagement

<https://klips2.uni-koeln.de/co/webnav.ini>

Beratung

Die Beratung zu den Masterstudiengängen und zur Zulassung erfolgt in der Geschäftsstelle für Masterzulassung

Frau Sylvia Strick M.A., Frau Dr. Barbara Court,

und Herr Dr. Traine | Raum: 0.028 | Raum: 0.027 | Tel. +49 221 470-1316

http://phil-fak.uni-koeln.de/master_bewerbungsverfahren.html

Zentrale Studienberatung der Universität zu Köln

Studierenden Service Center

Universitätsstraße 22, 50937 Köln

Tel.: 0221/470-1021

Kontaktformular: www.zsb.uni-koeln.de/email

www.zsb.uni-koeln.de

Fachberatung im Slavisches Institut der Universität zu Köln

Weyertal 137 | 50931 Köln

Fachberaterin: Dr. Michaela Ripping | Tel.: +49 (0221) 470-2361

michaela.rippling@uni-koeln.de | <http://slavistik.phil-fak.uni-koeln.de>

Impressum:

Herausgeber: Slavisches Institut der UzK, Weyertal 137, 50931 Köln, Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln, Albertus-Magnus-Platz, 50931 Köln

Abbildungen: W. Kirsch, OECD; www.wikipedia.org

Designkonzept: Constanze Alpen | Ulrike Kersting

Gestaltung: Mirjam Utz

Stand: Januar 2018 (Nachdruck Juni 2018)

Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa („ROME“) Master of Arts (Verbund)



Universität zu Köln
Philosophische Fakultät



Forschungsschwerpunkte der Kölner „ROME“

- Antikerezeption in den slavischen Kulturen
- Jüdische Literaturen Mittel- und Osteuropas
- Rhetorik
- Die Werkstatt der slavischen Dichter
- Verbsemantik
- Schriftlinguistik
- Soziolinguistik
- Phonologie

Studienprogramm und Qualifikation

Der Master Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa ist wie das gleichnamige Bachelorstudium ein fakultätsübergreifender, interdisziplinärer Studiengang, der sich aus zwei Teilbereichen zusammensetzt, dem Pflichtfach Ost- und Mitteleuropastudien und einem der folgenden Wahlpflichtfächer: Volkswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften oder Rechtswissenschaft (mit Ostrecht). Neben der länderspezifischen wird also auch eine fachspezifische Profilbildung ermöglicht.

Wenn Sie keine philologischen oder historischen Studienerfahrungen haben, werden Sie in den ersten beiden Semestern ein Quereinstiegsmodul belegen, in dem Sie die Grundkenntnisse für die beiden Schwerpunktmodule erwerben.

Das Pflichtfach Ost- und Mitteleuropastudien kann analog zum Bachelorstudium mit dem Schwerpunkt Russisch oder Polnisch belegt werden. Es besteht aus Slavischer Literatur-/Kulturwissenschaft, Slavischer Sprachwissenschaft und Ost- und mitteleuropäischer Geschichte. Außerdem belegen Sie Kurse zu mindestens zweien der folgenden Sprachen: Bulgarisch, Polnisch, Russisch, Bosnisch / Kroatisch / Montenegrinisch / Serbisch, Slowakisch oder Slovenisch. Der Vermittlung anwendungsorientierter Sprachkenntnisse kommt besondere Bedeutung zu. Slavistische Module zur Literatur und Kultur sowie Module zur Geschichte Ost- und Mitteleuropas ergänzen das Studienprogramm des Pflichtfachs. Verschiedene Ergänzungsmodul ermöglichen Ihnen, Ihre Kenntnisse sowie Kompetenzen zu vertiefen und zu erweitern. Ziel ist ein tieferes Verständnis der kulturellen Besonderheiten, geschichtlichen Zusammenhänge und gesellschaftspolitischen Entwicklungen in Ost- und Mitteleuropa sowie die Ausformung eines selbständigen Interpretations- und Abstraktionsvermögens.

Wer kann sich bewerben?

Absolventinnen und Absolventen eines Master of Arts in Regionalstudien Ost und Mitteleuropa (oder in einem äquivalenten Studienfach) mit Sprachkenntnissen in Englisch (Niveau B1 - kann im Laufe des Studiums nachgewiesen werden) und in einer slavischen Sprache (Niveau B1) beziehungsweise Studierende mit einem anderen Bachelorabschluss, anhand dessen Sie (je nach Wahlfach) wirtschafts-, sozial- oder rechtswissenschaftliche Leistungen im Umfang von mindestens 30 ECTS-Punkten (davon bei Wahl des Wahlpflichtfaches VWL mindestens 12 ECTS-Punkte in VWL) vorweisen können. Bei auswärtigen Bewerberinnen und Bewerbern wird individuell geprüft, ob der jeweilige Abschluss die Grundlagen für ein Masterstudium der Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa in Köln bietet. Bei einer ausländischen Hochschulzugangsberechtigung müssen außerdem Deutschkenntnisse auf der Stufe 2 (DSH) nachgewiesen werden.

Wie erhalte ich einen Studienplatz?

Aktuelle Angaben zur Studienplatzvergabe:

www.uni-koeln.de/zsb

Bewerbungsanträge: www.uni-koeln.de/studsek

Schwerpunktmodul

**SM 1:
Slavische Kulturwis-
senschaft**

Schwerpunktmodul

**SM 2:
Ost-u. Mitteleuropäi-
sche Geschichte**

Aufbaumodul

**AM 1/2
Zusatzsprache**

Aufbaumodul

**AM 3/4
Schwerpunktsprache**

Ergänzungsmodul - EM 1 - 11

(Zusatzspr., Mobilität, Quereinstieg, Forsch. Lernen, Kulturw. Vertief., Ost-u. mitteleur. Gesch. oder Fachdid.)

Wahlpflichtfach

- Volkswirtschaftslehre
- Sozialwissenschaften (Politikwissenschaft, Wirtschaftsgeographie, Soziologie und Sozialpsychologie)
- Rechtswissenschaft mit Ostrecht



Erasmus und Partneruniversitäten

Wir pflegen Partnerschaften zu Hochschulen in allen Ländern, deren Sprachen wir anbieten:

- Research University „Higher School of Economics“, Moskau
- Maxim-Gorky-Literaturinstitut, Moskau
- Staatliche Universität Volgograd
- Universität Warschau (Polen)
- Jagiellonen-Universität Krakau (Polen)
- Universität Danzig (Polen)
- St.-Klemens-von-Ohrid-Universität Sofia (Bulgarien)
- Universität Belgrad (Serbien)
- Universität Rijeka (Kroatien)
- Universität Zagreb (Kroatien)
- Comenius-Universität Bratislava (Slowakei)
- Karls-Universität Prag (Tschechien)
- Universität Ljubljana (Slovenien)
- Universität „La Sapienza“, Rom
- Universität Padua

Für Auslandssemester können wir GoEast-Stipendien vergeben, für viele Sommerschulen stehen unseren Studierenden kostenlose Plätze zur Verfügung.